

Namen „Herbarium“ heraus, welches die Zentralisierung des internationalen Exsiccatenwesens zum Zwecke hat. Von Sammlern, Floristen und grossen Herbarien wird das neue Unternehmen wohl sicher begrüsst werden. Die vorliegende Nummer offeriert eine Anzahl von Exsiccatenwerken, deren Verkauf die Firma zu vermitteln in der Lage ist. Ferner wird eine Anzahl Kaufgesuche publiziert. Das „Herbarium“ kann kostenlos durch genannte Firma bezogen werden.

Botanische Anstalten, Vereine, Tauschvereine, Exsiccatenwerke, Reisen etc.

Preussischer Botanischer Verein. E. V. Königsberg in Preussen.
 Ausserordentliche Mitgliederversammlung am 10. Februar 1908.
 Der Vorsitzende, Privatdozent Dr. Abromeit, teilte unter lebhaftem Bedauern mit, dass dem Verein durch den Tod hochehrenwerter Mitglieder empfindliche Verluste entstanden sind. Durch das am 16. Januar erfolgte Ableben des Ehrenmitgliedes Herrn Geh. Regierungsrat Prof. Dr. Körnicke in Poppelsdorf bei Bonn hat der Verein seinen letzten Mitbegründer verloren, der stets in Treue zu ihm gehalten hat. Sehr beklagenswert ist ferner der durch einen Unglücksfall beim Schlittschuhlaufen erfolgte Tod des Schatzmeisters Herrn Apothekenbesitzer Rudolf Born, an dessen Stelle in der Versammlung Herr Robert Suttkus, vereidigter Bücherrevisor und gerichtlicher Sachverständiger, in den Vorstand gewählt wurde. Dem Andenken der Verstorbenen wurde die übliche Ehrung erwiesen. Hierauf sprach der Vorsitzende über den Lebensgang Körnickes und über seine Bedeutung für die Erforschung der Flora des Vereinsgebiets. Von 1859 bis Ostern 1867 war K. zuerst Dozent, später Professor der Naturwissenschaften an der landwirtschaftlichen Akademie zu Waldau bei Königsberg, die später aufgehoben und mit der Universität verbunden wurde. Während seiner Lehrtätigkeit in Waldau untersuchte er nicht nur die Umgegend dieses Ortes, sondern auch weite Strecken von Ost- und Westpreussen bis Posen hinein. Die wertvollen Ergebnisse dieser Studienreisen veröffentlichte K. in 3 Nachträgen in den Schriften der Physikalisch-ökonomischen Gesellschaft in Königsberg i. Pr. 1861–67; aber auch ausserdem hat der Verstorbene eine Anzahl von schätzenswerten monographischen Arbeiten verfasst und im Verein mit Werner ein grundlegendes Handbuch des Getreidebaues (Bonn 1885) herausgegeben. Der Raum verbietet es, hier eingehender die Verdienste Körnickes zu berücksichtigen. Eine ausführlichere Darstellung soll an einer anderen Stelle erfolgen. Sodann legte der Vortragende den 7. Jahresbericht des Vereins zum Schutze und zur Pflege der Alpenpflanzen vor, machte auf die Abbildungen von alpinen Schutzgärten und besonders auf die Zusammenstellung der polizeigesetzlichen Bestimmungen verschiedener Länder zum Schutze gefährdeter seltener Alpenpflanzen aufmerksam. — Sehr selten und nur verwildert kommt im Vereinsgebiet *Tulipa silvestris* vor. In alten Baumgärten finden sich meist nichtblühende Exemplare, die vielfach kaum beachtet werden dürften. Um so überraschender war ein Fund dieser Pflanze in Blüte im Käuxtertale bei Kreuzburg, wo sie völlig subspontan von dem ostpreussischen Dichter Herrn Reichermann 1907 gesammelt und durch unser Vereinsmitglied Herrn Dr. Willutzki dem Vortragenden übergeben worden war. Letzterer gab an, dass er ein einzelnes blühendes Exemplar der *Tulipa silvestris* als Gartenflüchtling vor Jahren auf einem Acker bei Moosbude beobachtet hat. Zur Vorlage gelangte durch den Vorsitzenden ferner ein stattliches Exemplar von *Halidrys siliquosa*, das von Herrn Professor Dr. Potonié gelegentlich einer Bereisung der kurischen Nehrung bei Rositten am Ostseestrande unter den Answürflingen gefunden und dem Vortragenden für die Vereinssammlung gütigst überreicht worden war. Diese Alge ist in der Ostsee besonders im östlichen Teile selten und fehlt auch unter den von Caspary seinerzeit für die Samlandküste aufgezählten Algen. In Gesellschaft des genannten Geologen hatte der Vorsitzende im August vorigen Jahres einen Ausflug nach dem Jungferndorfer Bruch am Pregel unternommen, wobei u. a. *Ostericum palustre* Bess., *Succertia perennis* wiedergefunden und unter viel *Cirsium*

arcense auch der sehr seltene Bastard *C. arcense* × *oleraceum* (*C. Reichenbachianum*) in einem stattlichen charakteristischen Exemplar neben wenig *C. oleraceum* festgestellt wurde. — Herr Lehrer Gramberg legte mehrere bemerkenswertere Funde vor, darunter *Hieracium setigerum* an der Samlandküste bei Rauschen zum ersten Male und nur in geringer Zahl beobachtet, den für die Königsberger Umgebung seltenen *Ranunculus polyanthemus* und eine monstrose Form von *Viola canina* mit 10 Kron-, 8 Kelchblättern und 2 Spornen vom Trenker Waldhause, Zweige von *Aria suecica* (L.) Köhne vom bekannnten Standorte bei Adlershorst bei Zoppot. Hieran knüpften sich Mitteilungen aus der Versammlung über weiteres Vorkommen dieses Baumes im Vereinsgebiet. — Herr Polizeirat Bonte demonstrierte verschiedene adventive spezieis aus der Umgegend von Königsberg i. Pr. Es waren darunter *Silene viscosa*, wahrscheinlich mit Getreide aus Südrussland eingeschleppt und nicht von den nächstgelegenen Fundorten auf Rügen und in Böhmen stammend, ferner *Fumaria Vaillantii*, *Fagopyrum tataricum*, *Geranium divaricatum*, *Chenopodium urbicum*, *Ch. ficifolium*, *Rumex domesticus* Hartm., *Eruca sativa*, *Brassica nigra* und *B. juncea*, *Bromus patulus* und beide Wildhaferarten *Avena fatua* wie *A. strigosa*. — Herr Schulvorsteher Dr. Seeck demonstrierte eine abnorme Wallnuss mit drei Schalen und 2 verwachsene Haselnüsse. Besonders letztere Missbildung ist nicht selten beobachtet worden. — Herr Gartentechniker Butz legte eine Kollektion verschiedener fremdländischer Eichenarten vor, die in Deutschland und Mitteleuropa in Waldungen und Parken angepflanzt werden. Dr. Abromeit.

Herbarium florae Rossicae. Von dem von dem botanischen Museum der Akademie der Wissenschaften in St. Petersburg herausgegebenen Exsiccatenwerke sind soeben die Scheden zu Nr. 1601—2000 erschienen. Dieselben umfassen 180 Seiten und enthalten zahlreiche kritische Bemerkungen, Beschreibungen neuer Arten teils in russischer, teils in lateinischer Sprache. Die Standortsbezeichnungen sind russisch und lateinisch angegeben. Unter den kritischen Formen sind besonders die neuen *Hieracium*-Formen, von Zahn beschrieben, hervorzuheben. Den Scheden, welche zu 4.75 M. bezogen werden können, sind 3 vorzüglich ausgeführte Tafeln mit Darstellungen von Prachtexemplaren der *Ulmus densa* Litw. und *Ulmus pumila* L. var. *arborea* Litw. beigegeben.

Ohl, E., Exsiccaten aus Schleswig-Holstein. Herr E. Ohl in Kiel (Gaarden) Elisabethstr. 61 offeriert sehr schön präparierte und reichlich aufgelegte Exsiccaten aus Schleswig-Holstein zu mässigen Preisen.

Personalnachrichten.

Ernennungen etc.: C. E. Porter w. z. Prof. d. Bot. a. d. Univ. in Santiago de Chile ernannt. — Dr. H. O. Juel, a.o. Prof. a. d. Univ. in Upsala, w. z. ord. Prof. d. Bot. daselbst ernannt. — Als Prof. d. Bot. a. d. landw. Akad. Bonn-Poppelsdorf w. d. Privatdozent Dr. M. Körnicke daselbst ernannt. — Als Nachfolger von Prof. Tripet in Neuchâtel w. Privatdozent Dr. H. Spinner ernannt. — Dr. P. Claussen, Privatdozent a. d. Univ. Freiburg i. B., habil. sich als Privatdoz. d. Bot. a. d. Univers. in Berlin. — Dr. H. Ritter von Guttenberg habil. sich als Privatdozent für Bot. a. d. k. k. Hochschule für Bodenkultur in Wien. — Dr. Ludw. Koch, Honorarprof. a. d. Univ. Heidelberg, w. z. ordentl. Honorarprofessor daselbst ernannt. — Hofrat Dr. Wiesner in Wien feierte am 20. Januar seinen 70. Geburtstag. — Prof. Dr. E. von Janczewski in Krakau erh. den Titel u. Charakter eines Hofrats. — Privatdoz. Dr. M. Nordhausen in Kiel w. z. Prof. ernannt. — Dr. W. F. Bruck hat sich an d. Univ. Giessen für Botanik u. Dr. E. Bernatzky an d. Universität Budapest für Systematik der Monokotyledonen habilitiert.

Todesfälle: Dr. Metzler, Generalarzt in Darmstadt, Mitte März 1908. — Dr. F. Körnicke, Geh. Reg.-Rat u. Prof. a. d. landw. Akad. zu Bonn-Poppelsdorf im A. v. 80 J. — Prof. Dr. Ludw. Heinzel in Wien.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Allgemeine botanische Zeitschrift für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie](#)

Jahr/Year: 1908

Band/Volume: [14_1908](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Botanische Anstalten, Vereine, Tauschvereine, Exsiccatenwerke, Reisen etc. 67-68](#)